Endgültiges Preisblatt für die Nutzung des Gasnetzes der Stadtwerke Wachenheim

gültig ab 01.01.2026

Die Preise beinhalten die Entgelte für den Netzzugang zum Gasversorgungsnetz der Stadtwerke Wachenheim und **umfassen die Kosten für vorgelagerte Netze (Kostenwälzung)**. Das Preisblatt mit Kostenwälzung beruht auf der Mitteilung der Erlösobergrenze durch die Landesregulierungsbehörde Energie.

Der vorgelagerte Netzbetreiber ist die Creos Deutschland GmbH.

1. Jahresleistungspreissystem für Ausspeisepunkte ohne registrierende Leistungsmessung

NN-Tarif Gruppe	Jahresverbrauch		Arbeitspreis	Grundpreis
	Untergrenze in kWh	Obergrenze in kWh	in ct/kWh ohne MWSt.	in EUR/Jahr ohne MWSt.
N 1	**1**	**1.000**	**3,16**	**12,00**
N 2	**1.001**	**4.000**	**2,56**	**18,00**
N 3	**4.001**	**25.000**	**2,11**	**36,00**
N 4	**25.001**	**50.000**	**1,97**	**72,00**
N 5	**50.001**	**150.000**	**1,92**	**96,00**
N 6	**150.001**	**1.000.000**	**1,88**	**150,00**

2. Preise für Messstellenbetrieb und Messung für Ausspeisepunkte ohne registrierende Leistungsmessung

Messstellenbetrieb	13,56 EUR/Zählpunkt/a
Messung	9,04 EUR/Zählpunkt/a

Konzessionsabgabe

Nach dem zwischen der Stadt Wachenheim und den Stadtwerken Wachenheim abgeschlossenen Konzessionsvertrag bestimmt sich die Konzessionsabgabe nach den jeweiligen Höchstsätzen gem. § 2 KAV.
Somit gelten bei Gas

- ausschließlich für Kochen und Warmwasser 0,51 Cent je Kilowattstunde,
- für sonstige Tariflieferungen 0,22 Cent je Kilowattstunde.

Bei der Belieferung von Sondervertragskunden gilt ein Betrag von 0,03 Cent je Kilowattstunde. Es wird keine Konzessionsabgabe für Lieferungen an Sondervertragskunden fällig, wenn die Verbrauchsmenge pro Jahr und Abnahmefall 5 Millionen Kilowattstunden übersteigt

oder

der Durchschnittspreis im Kalenderjahr unter 1,5 Cent je Kilowattstunde liegt, wobei dieser Preis im Verhältnis der Durchschnittserlöse des Versorgungsunternehmens aus der Belieferung von Sondervertragskunden im Jahr 1989 und im jeweiligen Kalenderjahr zu verändern ist. Für nach dem 1. Januar 1992 abgeschlossene Verträge ist der Durchschnittserlös je Kilowattstunde aus den Lieferungen von Gas an alle Letztverbraucher zugrunde zu legen und entsprechend zu verändern; maßgeblich ist der in der amtlichen Statistik des Bundes für das Jahr des Vertragsabschlusses veröffentlichte Wert ohne Umsatzsteuer.

3. Beispiel

Berechnung für eine Entnahmestelle <u>ohne</u> Leistungsmessung:

Jahresverbrauch Tarif N 4:		30.000 kWh
Berechnung Arbeitspreis:	30.000 kWh x 1,97 ct/kWh =	591,00 €
Grundpreis:		72,00 €
Messstellenbetrieb		13,56 €
Messung:		9,04 €
Netzentgelt (netto, ohne KA)		**685,60 €**

Sämtliche angegebenen Preise verstehen sich <u>zuzüglich</u> der gesetzlichen Mehrwertsteuer.